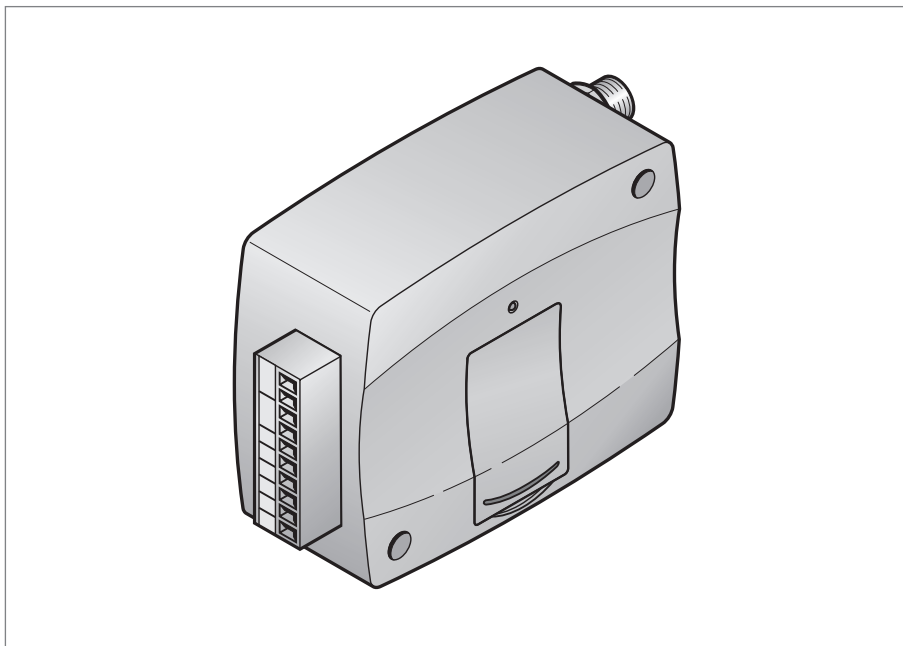




TR30G038 RE / 02.2012

DE

Bedienungsanleitung

GSM Control

EN

Operating Instructions

GSM Control

FR

Instructions d'utilisation

GSM Control

DEUTSCH 3
ENGLISH 12
FRANÇAIS.....21

Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Anleitung.....	3
2	Sicherheitshinweise	3
2.1	Bestimmungsgemäße	
	Verwendung	3
2.2	Sicherheitshinweise zur	
	Inbetriebnahme und zum Betrieb.....	3
3	Lieferumfang	4
4	Beschreibung des GSM Moduls	4
4.1	LED-Anzeige	4
5	Software	5
5.1	Systemanforderungen	5
5.2	Installation der Software	5
6	Inbetriebnahme	5
6.1	SIM-Karte	6
6.2	Antennenanschluss	6
6.3	Anschlussklemmen	6
6.4	Spannungsversorgung	7
7	Das Programm Hörmann	
	GSM Control.....	7
7.1	Programm starten.....	7
7.2	Programmfunktionen	8
7.3	Modem Einstellungen.....	8
7.4	Modul Einstellungen	8
7.5	Telefonnummern.....	9
7.6	LogDatei	9
7.7	Programm beenden.....	9
8	Programmierung per SMS	9
9	Programm deinstallieren.....	11
10	Reinigung	11
11	Entsorgung	11
12	Technische Daten	11
13	EG-Konformitätserklärung	11

Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patent-, Gebrauchsmuster- oder Geschmacksmustereintragung vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

1 Zu dieser Anleitung

Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig und vollständig durch, sie enthält wichtige Informationen zum Produkt. Beachten Sie die Hinweise und befolgen Sie insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise.

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf und stellen Sie sicher, dass sie jederzeit verfügbar und vom Benutzer des Produkts einsehbar ist.

2 Sicherheitshinweise

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem GSM Control können zwei Relais per Anruf geschaltet werden. Außerdem verfügt es über vier digitale Eingänge, mit denen externe Signale überwacht werden können.

Andere Anwendungsarten sind unzulässig. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

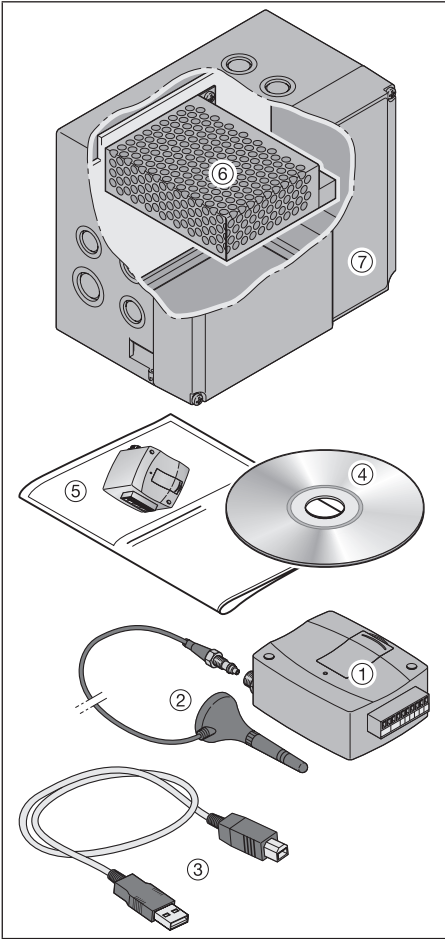
2.2 Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme und zum Betrieb

	 GEFAHR
	Netzspannung
► Siehe Warnhinweis Kapitel 6	

 WARNUNG
Verletzungsgefahr bei Torbewegung
► Siehe Warnhinweis Kapitel 6

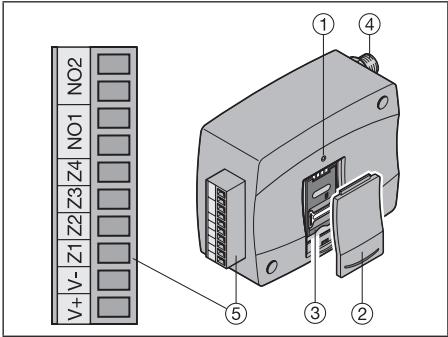
ACHTUNG
Beeinträchtigung der Funktion durch Umwelteinflüsse
Bei Nichtbeachtung kann die Funktion beeinträchtigt werden!
► Schützen Sie das GSM Control vor folgenden Einflüssen:
– Feuchtigkeit
– Staubbelastung
– direkte Sonnenbestrahlung (zul. Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C).

3 **Lieferumfang**



- 1 GSM Modul
- 2 GSM-Antenne
- 3 USB-Kabel, Typ A/B
- 4 Installations-CD
- 5 diese Anleitung
- 6 Netzteil
- 7 Gehäuse

4 **Beschreibung des
GSM Moduls**



- 1 LED, bicolor
- 2 Frontdeckel
- 3 SIM-Kartenhalter
- 4 Antennenanschluss
- 5 Klemmenleiste

4.1 **LED-Anzeige**

Zustand	Funktion
rot leuchtet dauerhaft, grün blinkt zwischen- durch kurz auf	keine GSM-Netzver- bindung Neustart des GSM Controls wird durchgeführt
rot und grün blinken langsam und abwech- selnd	es wurden keine Daten aus dem Pro- gramm geladen die geladenen Daten aus dem Programm sind fehlerhaft
grün blinkt langsam, rot ist aus	Normal-Betrieb

5 Software

5.1 Systemanforderungen

Installieren Sie die Software auf einem Computer, der die folgenden Mindestanforderungen erfüllt:

- Betriebssystem:
 - Windows XP (Service Pack 2)
 - Windows Vista (Service Pack SP1)
- DVD-Laufwerk
- RAM: 256 MB
- Schnittstelle: USB 2.0
- Erforderlicher Speicherplatz: mind. 100 MB
- Anzeige: 1.024 x 768 Pixel, High Color (16 Bit) oder besser

5.2 Installation der Software

HINWEIS:

Benutzer müssen sich als Administrator anmelden, um dieses Programm installieren zu können.

Führen Sie folgende Schritte durch, um die Installation des Programms **Hörmann GSM Control** zu starten:

1. Legen Sie die CD **Hörmann GSM Control** in das CD-Laufwerk Ihres Computers ein.
2. Öffnen Sie den Windows-Explorer und wählen Sie das Laufwerk, in dem sich Ihre Installations-CD befindet und starten Sie die Setup-Datei.
3. Das Fenster zur Sprachenauswahl öffnet sich.

Oder starten Sie die Installation über das Windows Start-Menü.

- a. Klicken Sie auf das Windows **Start-Menü**.
 - b. Wählen Sie **Ausführen...**
 - c. Klicken Sie im Dialogfeld auf die Schaltfläche **Durchsuchen...**
 - d. Wählen Sie das Laufwerk, in dem sich Ihre Installations-CD befindet und starten Sie die Setup-Datei.
 - e. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **JA**. Das Fenster zur Sprachenauswahl öffnet sich.
4. Wählen Sie die Sprache, in der Sie die Software installieren wollen.

5. Folgen Sie den weiteren Anweisungen auf dem Desktop, bis die Installation abgeschlossen ist.
6. Entnehmen Sie nach erfolgreicher Installation die CD aus dem Laufwerk.

6 Inbetriebnahme



GEFAHR

Netzspannung

Bei Kontakt mit der Netzspannung besteht die Gefahr eines tödlichen Stromschlags. Beachten Sie daher unbedingt folgende Hinweise:

- ▶ Elektroanschlüsse dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
- ▶ Achten Sie darauf, dass die nationalen Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten eingehalten werden.
- ▶ Schalten Sie die Anlage spannungsfrei und sichern Sie sie, gegen unbefugtes Wiedereinschalten.

WARNUNG

Verletzungsgefahr bei Torbewegung

Wird das GSM Control bedient, können Personen durch die Torbewegung verletzt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass das GSM Control nur von Personen benutzt wird, die in die Funktionsweise der ferngesteuerten Toranlage eingewiesen sind!
- ▶ Sie müssen das GSM Control generell mit Sichtkontakt zum Tor bedienen, wenn dieses nur über eine Sicherheitseinrichtung verfügt!
- ▶ Durchfahren bzw. durchgehen Sie Toröffnungen von ferngesteuerten Toranlagen erst, wenn das Tor in der Endlage Tor-Auf steht!
- ▶ Bleiben Sie niemals im Bewegungsbeereich des Tores stehen.

ACHTUNG**Fremdspannung**

Fremdspannung an den Anschlussklemmen (V+, V- und Z1-Z4) des GSM Moduls führt zu einer Zerstörung der Elektronik.

- Verlegen Sie die Leitungen von den Anschlussklemmen in einem getrennten Installationssystem zur Netzspannung.

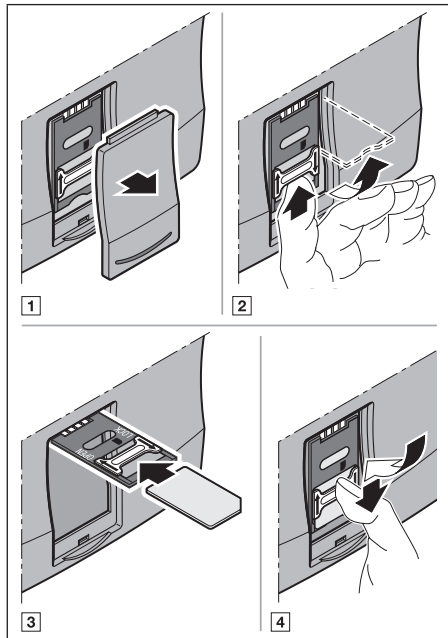
6.1 SIM-Karte

Für den Betrieb des GSM Moduls benötigen Sie eine freigeschaltete SIM-Karte.

6.1.1 Einsetzen der SIM-Karte**HINWEIS:**

Vor dem Einsetzen der SIM-Karte in das GSM Modul muss

- die PIN-Abfrage und die Mailbox deaktiviert werden.
- getestet werden, ob mit der SIM-Karte SMS gesendet und empfangen werden können.



1. Öffnen Sie den Frontdeckel des GSM Moduls.
2. Schieben Sie die Metalllasche von dem SIM-Kartenhalter in Richtung **OPEN**. Heben Sie den Kartenhalter an.
3. Setzen Sie die SIM-Karte wie im Bild gezeigt ein.
4. Schwenken Sie den Kartenhalter in die Ausgangsstellung zurück. Schieben Sie die Metalllasche von dem Kartenhalter in Richtung **LOCK**.
5. Schließen Sie den Frontdeckel des GSM Moduls.

6.2 Antennenanschluss

Stecken Sie den Stecker der GSM-Antenne in die Antennenbuchse und verschrauben Sie diese miteinander.

HINWEIS:

Durch die Positionierung der Antenne lässt sich die GSM-Verbindung optimieren. Die beste Verbindungsqualität können Sie mit einem Mobiltelefon prüfen.

- Achten Sie bei der Prüfung darauf, dass beide SIM-Karten vom selben Netzanbieter sind.

6.3 Anschlussklemmen**⚠ WARNUNG**

Vor allen Anschlussarbeiten ist an den Geräten die Spannungsversorgung zu unterbrechen!

Die externen potentialfreien Signale müssen an die Eingänge **Z1** bis **Z4** angeschlossen und gegen **V-** geschaltet werden, wenn sie für eine weitere Funktion genutzt werden sollen.

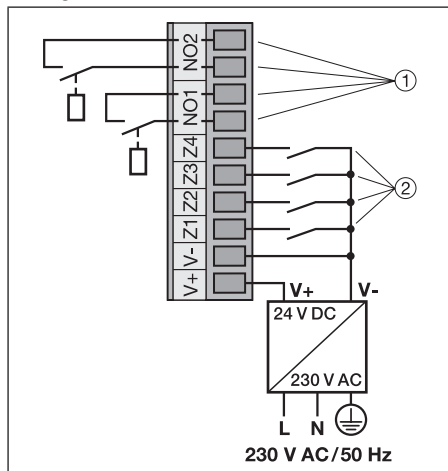
- Siehe Kapitel 6.4
- ziehen Sie die Steckleiste vom GSM Modul ab, um die Anschlussklemmen besser zu erreichen.

6.4 Spannungsversorgung

⚠ WARNUNG

Die örtlichen Schutzbestimmungen sind zu beachten, insbesondere bei 230/240 V AC Spannungsversorgung. Wir empfehlen, diese Arbeiten durch eine Elektro-Fachkraft ausführen zu lassen.

Das GSM Control wird angeschlossen, wie es im folgenden Bild zu sehen ist.



- 1 Potentialfreie Kontakte vom GSM Modul (z. B. Tor öffnen)
- 2 Potentialfreie Signale von extern (z. B. Sammelstörung)

7 Das Programm Hörmann GSM Control

7.1 Programm starten

Führen Sie folgende Schritte durch, um das Programm zu starten:

- ▶ Schließen Sie das GSM Modul über das USB-Kabel an den PC an.
- ▶ Doppelklicken Sie auf dem Bildschirm auf das Hörmann-Icon.
- ▶ Oder klicken Sie nacheinander auf das Windows-Menü **Start**, **Programme**, **Hörmann** und **Hörmann GSM Control Programm**.

Das Programm startet und die Benutzeroberfläche wird Ihnen angezeigt.



Der Verbindungsstatus wird mit einem separaten Fenster angezeigt.



Als nächstes öffnet sich ein Fenster, in dem Sie aufgefordert werden, das Passwort einzugeben.



- ▶ Geben Sie hierfür **1234** ein.

HINWEIS:

Ist das GSM Modul nicht angeschlossen, wird Ihnen dieses in der Benutzeroberfläche oben rechts angezeigt und es erscheint weder der Verbindungsstatus noch die Passwort-Abfrage.

7.2 Programmfunktionen

Nachdem Sie das Programm gestartet und sich erfolgreich angemeldet haben, können Sie auf der Benutzeroberfläche auf verschiedene Funktionen von dem Programm zugreifen.

**7.3 Modem Einstellungen**

Hier können Sie den Port auswählen, über den das GSM Modul mit dem PC verbunden ist.

Ist das Gerät über das USB-Kabel angeschlossen, ist es in der Regel nicht notwendig, die Einstellung zu ändern.

Die Verbindung zwischen dem GSM Modul und dem PC wird über das Feld **Port Schließen** getrennt; wird das USB-Kabel vorher abgezogen, kann es zum Datenverlust kommen.

7.4 Modul Einstellungen

In dieser Übersicht können Sie die folgenden Funktionen einstellen:

- Einschaltzeit der Relais A und B in Sekunden
- Ereignis-Einstellungen
- Telefonnummern zum Informieren
- Nummer für SMS Weiterleitung
- Administrator Telefonnummer
- Telefonnummer des GSM Moduls
- Öffnungszeitraum
- Password ändern
- Firmware ändern
- Lade Einstellungen aus Datei
- Speicher Einstellungen in Datei
- letzte Eingaben zurücksetzen
- Einstellungen aus GSM Modul laden
- Einstellungen in GSM Modul laden



Funktion beschreibt, ob die Eingänge **IN1** bis **IN4** (Klemmen Z1 bis Z4) als Öffner (N.C.) oder Schließer (N.O.) arbeiten.

Unter **Zeit (s)** wird angegeben, wie lange das Signal am Eingang anliegt, bevor eine Kurznachricht (SMS) an die **Telefonnummern zum Informieren** gesendet wird. Hier können bis zu vier Nummern eingetragen werden, die vom GSM Control informiert werden sollen.

Die **Administrator Telefonnummer** ist als einzige berechtigt, die Geräteeinstellungen per SMS zu ändern. In dieser Übersicht dient die Telefonnummer nur der Information und hat keine weitere Funktion.

Zum Anmelden des Administrators muss dessen Telefonnummer per SMS gesendet werden - siehe Kapitel 8.

Bei **Telefonnummer des GSM Moduls** wird die Nummer der eingesetzten SIM Karte eingetragen.

Unter **Nummer für SMS-Weiterleitung** kann eine Telefonnummer angegeben werden, die Informationen erhalten soll, die das GSM Modul vom Netzanbieter empfängt.

HINWEIS

Die Telefonnummer von der eingelegten SIM-Karte darf hier **nicht** eingegeben werden.

Beim **Öffnungszeitraum**, wird die Zeit angegeben, in dem registrierte Benutzer die Berechtigung haben, das Tor zu öffnen.

Zum Abschluss der Modul Einstellungen muss die Schaltfläche **Einstellungen in GSM Modul laden** angeklickt werden, damit die aktuellen Daten übertragen werden.

7.5 Telefonnummern



Bis zu 1.000 Benutzer und deren Telefonnummern, die das Tor öffnen dürfen, werden hier verwaltet.

- a. Telefonnummer des Benutzers
- b. Benutzername
- c. Eigenschaften
 - Master: dieser Benutzer darf weitere Benutzer über SMS hinzufügen
 - A, B, A+B: gibt an, welches Relais der Anrufer schaltet (A = NO1, B = NO2)
 - 24h: Benutzer darf rund um die Uhr das Tor öffnen und nicht nur während des eingestellten Öffnungszeitraums.

7.6 LogDatei



In der LogDatei werden alle Änderungen der Einstellungen so wie alle eingehenden Anrufe protokolliert; d. h. hier werden die letzten 2.000 Ereignisse gesichert.

Ein Löschen der LogDatei ist nicht möglich.

Um die Log-Funktion nutzen zu können, muss am GSM Modul die aktuelle Uhrzeit eingestellt sein.

- Senden Sie hierfür dem GSM Modul eine SMS mit dem Inhalt **#dt**

7.7 Programm beenden

Um das Programm **Hörmann GSM Control** zu beenden, klicken Sie auf die Schaltfläche **X** in der Fensterecke oben rechts.

8 Programmierung per SMS

Es können mehrere Befehle in einer SMS versendet werden, jedoch muss für jeden Befehl am Anfang ***** und am Ende **#** verwendet werden. Die komplette Nachricht darf max. 160 Zeichen lang sein.

Nach dem ersten Start des GSM Moduls muss eine Telefonnummer hinterlegt werden, die als Administrator das Recht hat, Einstellungen zu ändern so wie weitere Benutzer anzulegen.

SMS zum GSM Modul	SMS vom GSM Modul
*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN!

HINWEIS:

Der Befehl ***ADMIN#** wird per SMS nur einmal akzeptiert. Das Löschen der bisherigen Administrator-Nummer ist nur vom PC über den USB-Port möglich.

- Löschen Sie über die Software die Administrator-Nummer in dem Fenster **Telefonnummern** und übertragen Sie die Daten zum Modul.

Die folgende Tabelle beinhaltet alle SMS-Befehle, die nur vom Administrator bzw. mit Einschränkungen von Nutzern mit Master-Haken genutzt werden können.

HINWEISE:

- Bei der Schreibweise von den Befehlen, dürfen keine Leerstellen verwendet werden; nur beim Benutzername darf zwischen dem Vor- und dem Nachnamen getrennt werden.
- Die Groß- und Kleinschreibung muss eingehalten werden.

SMS-Befehl	SMS	SMS-Antwort	Bedeutung
Registrieren eines neuen Benutzers (auch als Master möglich)	*n= Telefonnummer, Name, Recht, Eingang, Tor# Beispiel: *n= +491234567890, Max Muster,C,N,2# Telefonnummer Landesvorwahl, Stadtvorwahl, Rufnummer Name Master- oder Nutzernamen Recht U = Master C = kein Master (Grundwert) Eingang N = 24 Stunden L = nur Öffnungszeitenraum (Grundwert) Tor 1 = Relais A 2 = Relais B B = Relais A+B HINWEIS Wenn die Parameter Recht und Eingang nicht gesendet werden, nutzt das Modul die Grundwerte.	NEW USER REGISTERED	Neuer Benutzer registriert
		NUMBER ERROR!	Telefonnummer zu kurz oder zu lang
		SYNTAX ERROR	* oder # zwischen einzelnen Befehlen vergessen
		BAD MESSAGE TERMINATE	SMS nicht mit # beendet
		PHONE NUMBER ALREADY EXISTS	Telefonnummer existiert bereits
		MISSING PARAMETER	Der SMS fehlt ein Parameter
Löschen eines Nutzers (auch als Master möglich)	*d= Telefonnummer, Name# oder *d= Name# oder *d= Telefonnummer# Beispiel: *d= +491234567890, Max Muster#	DELETE SUCCESSFUL	Benutzer erfolgreich gelöscht
		DELETE FAILED: UNKNOWN PHONE NUMBER	Unbekannte Telefonnummer
		DELETE FAILED: UNKNOWN USER NAME	Unbekannter Nutzer
Löschen aller Nutzer	*CAU-ADMIN#	CLEAN SUCCESS	Alle Benutzer sind gelöscht
Admin registrieren	*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN	Der Sender der SMS ist als Admin erfolgreich registriert
Öffnungszeitenraum festlegen	*EP= Anfangszeit, Endzeit# Beispiel: *EP= 08,16#	ENTRY PERIOD CHANGED	Der Öffnungszeitenraum wurde geändert

9 Programm deinstallieren

Führen Sie folgende Schritte durch, um das Programm von Ihrem Computer zu deinstallieren:

- ▶ Klicken Sie auf das Windows-Menü Start.
- ▶ Wählen Sie nacheinander Programme, Hörmann, Uninstall aus.
- ▶ Um die Sicherheitsabfrage zu bestätigen, klicken Sie auf die Schaltfläche Ja.

10 Reinigung

ACHTUNG

Beschädigung des GSM Controls durch falsche Reinigung

Das Reinigen des GSM Controls mit ungeeigneten Reinigungsmitteln kann das Gehäuse angreifen.

- ▶ Reinigen Sie das GSM Control nur mit einem sauberen und weichen Tuch.

11 Entsorgung



Elektro- und Elektronik-Geräte dürfen nicht als Haus- oder Restmüll entsorgt werden, sondern müssen in den dafür eingerichteten Annahme- und Sammelstellen abgegeben werden.

12 Technische Daten

Typ	GSM Control
Übertragungsfrequenz	900 MHz / 1800 MHz 850 MHz / 1900 MHz
Spannungsversorgung (Netzteil)	100-240 V AC 50/60 Hz
Nominelle Stromaufnahme	100 mA
max. Strom an Ausgangsrelais	5 A bei 24 V AC/DC
zul. Umgebungstemperatur	-20 °C bis +60 °C
Schutzart	IP 54

13 EG-Konformitätserklärung

(im Sinne der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG)

Hiermit erklärt die

Firma Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

dass sich dieses

Produkt Hörmann GSM Control

aufgrund seiner Konzipierung und Bauart in der von ihr in Verkehr gebrachten Ausführung in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG sowie den folgenden Richtlinien befindet:

EG-Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG

EG-Richtlinie Niederspannung 2006/95/EG

Bei einer nicht abgestimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Angewandte und herangezogene Normen und Spezifikationen

DIN EN 60950-1

Einrichtungen der Informationstechnik - Sicherheit

EN 301489-1, -7

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM)

EN 301511

Global System for Mobile communications (GSM)

EN 55022

Information technology equipment - Radio disturbance characteristics

EN 50130-4

Alarm systems - Part 4: Electromagnetic compatibility

Steinhagen, den 07.12.2011

ppa. Axel Becker
Geschäftsleitung

Contents

1 About These Instructions..... 12

2 Safety Instructions..... 12

2.1 Intended use..... 12

2.2 Safety instructions for initial start-up and for operation 12

3 Scope of Delivery..... 13

4 Description of the GSM module 13

4.1 LED display..... 13

5 Software 14

5.1 System requirements 14

5.2 Installing the software..... 14

6 Initial Start-Up..... 14

6.1 SIM card 15

6.2 Antenna connection 15

6.3 Connecting terminals 15

6.4 Power supply..... 15

7 The Hörmann GSM Control program 16

7.1 Starting the program 16

7.2 Program functions 17

7.3 Connection settings 17

7.4 Module settings 17

7.5 User list / Phone numbers 18

7.6 EventLog..... 18

7.7 Exit program..... 18

8 Programming via SMS..... 18

9 Uninstalling the program 20

10 Cleaning 20

11 Disposal 20

12 Technical data..... 20

13 EC Declaration of Conformity..... 20

Dissemination as well as duplication of this document and the use and communication of its content are prohibited unless explicitly permitted. Non-compliance will result in damage compensation obligations. All rights reserved in the event of patent, utility model or design model registration. Subject to changes.

1 About These Instructions

Read through all of the instructions carefully, as they contain important information about the product. Pay attention to and follow the instructions provided, particularly the safety instructions and warnings.

Please keep these instructions in a safe place and make sure that they are available to all users at all times.

2 Safety Instructions

2.1 Intended use

Two relays per call can be activated with the GSM Control. It also has four digital inputs that can be used to monitor external signals.

Other types of application are prohibited. The manufacturer is not liable for damage caused by improper use or incorrect operation.

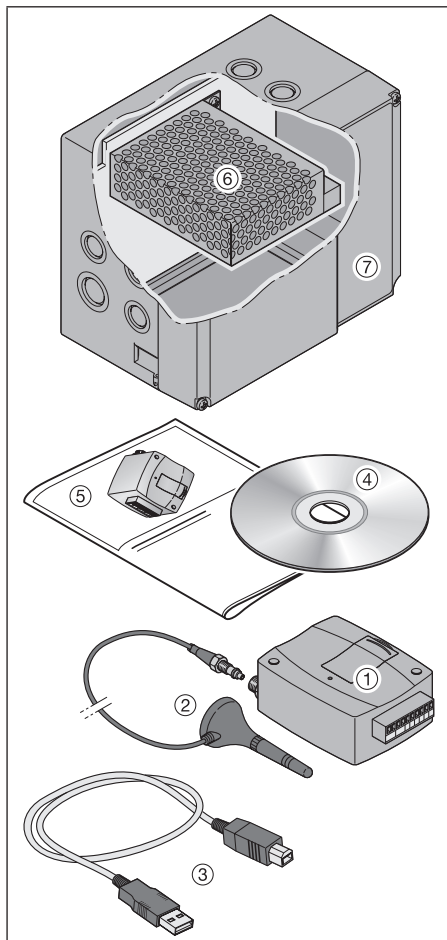
2.2 Safety instructions for initial start-up and for operation

	 DANGER
	Mains voltage
► See warning in section 6	

 WARNING
Danger of injury during door travel
► See warning in section 6

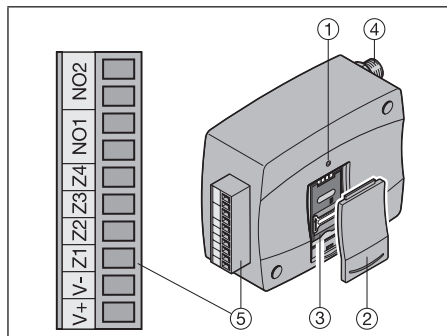
ATTENTION
Malfunction due to environmental influences
Non-compliance with these instructions can cause malfunctions!
► Protect the GSM Control from the following:
– Moisture
– Dust
– Direct exposure to sunlight (permissible ambient temperature: -20°C to +60°C)

3 Scope of Delivery



- 1 GSM module
- 2 GSM antenna
- 3 USB cable, type A/B
- 4 Installation CD
- 5 These instructions
- 6 Power supply unit
- 7 Housing

4 Description of the GSM module



- 1 LED, bi-colour
- 2 Front cover
- 3 SIM card holder
- 4 Antenna connection
- 5 Terminal strip

4.1 LED display

Condition	Function
Red permanently illuminated, green flashes briefly and periodically	No GSM network connection
	The GSM Control is restarted
Red and green alternate and flash slowly	No data from the program have been loaded
	The data loaded from the program are faulty
Green flashes slowly, red is off	Normal operation

5 Software

5.1 System requirements

Install the software on a computer that fulfils the following minimum requirements:

- Operating system:
 - Windows XP (service pack 2)
 - Windows Vista (service pack SP1)
- DVD drive
- RAM: 256 MB
- Interface: USB 2.0
- Required memory available: at least 100 MB
- Display: 1,024 x 768 pixels, high colour (16 bit) or better

5.2 Installing the software

NOTE:

Users must log in as Administrator to install this program.

Go through the following steps to start the **Hörmann GSM Control** program:

1. Insert the **Hörmann GSM Control** CD in your computer's CD drive.
2. Open Windows Explorer, select the drive that contains your installation CD and start the setup file.
3. The language selection window will open.

Alternatively, you can start the installation via the Windows start menu.

- a. Click the Windows **Startmenu**.
- b. Select **Execute...**
- c. In the dialog box, click **Browse...**
- d. Select the drive that contains your installation CD and start the setup file.
- e. Confirm your selection with **Yes**.
The language selection window will open.
4. Select the language in which you want to install the software.
5. Follow the further instructions on the desktop until the installation is complete.
6. After successful installation, remove the CD from the drive.

6 Initial Start-Up



DANGER

Mains voltage

Contact with the mains voltage presents the danger of a deadly electric shock.

For that reason, observe the following warnings under all circumstances:

- ▶ Electrical connections may only be made by a qualified electrician.
- ▶ Make sure that the national regulations governing the operation of electrical equipment are complied with.
- ▶ Disconnect the system from the mains supply and prevent it from being switched on again without authorisation.

WARNING

Danger of injury during door travel

Persons may be injured during door travel if the GSM Control is actuated.

- ▶ Make sure that the GSM Control is only used by people who have been instructed on how the remote-control door functions!
- ▶ If the door has only one safety device, only operate the GSM Control if you are within sight of the door!
- ▶ Only drive or pass through remote control door systems if the door is in the open end-of-travel position!
- ▶ Never stand in the door's area of travel.

ATTENTION

External voltage

External voltage on the connecting terminals (V+, V- and Z1-Z4) of the GSM module will destroy the electronics.

- ▶ Lay the cables from the connecting terminals in an installation system that is separate from the mains voltage.

6.1 SIM card

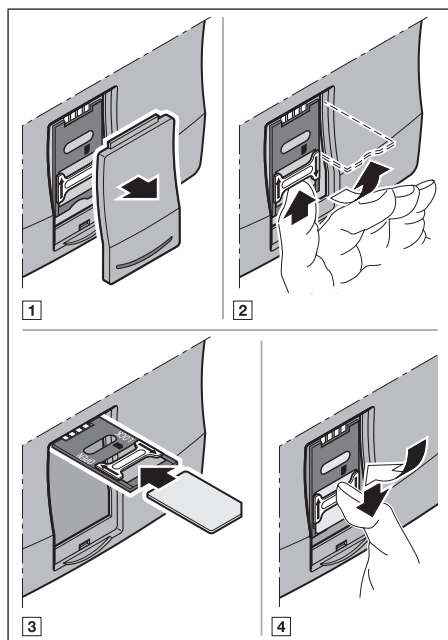
An activated SIM card is required to operate the GSM module.

6.1.1 Inserting the SIM card

NOTE:

Before inserting the SIM card in the GSM module

- the PIN prompt and mailbox must be deactivated.
- you must test whether the SIM card can send and receive SMS.



1. Open the front cover of the GSM module.
2. Slide the metal clip of the SIM card holder towards **OPEN**. Lift the card holder.
3. Insert the SIM card as shown in the figure.
4. Swivel the card holder back to its original position. Slide the metal clip of the card holder towards **LOCK**.
5. Close the front cover of the GSM module.

6.2 Antenna connection

Insert the plug of the GSM antenna in the antenna socket and screw them together.

NOTE:

The GSM connection can be optimised by moving the antenna. You can check for the best connection using a mobile phone.

- When checking the connection, make sure that both SIM cards are from the same network provider.

6.3 Connecting terminals

WARNING

Disconnect the power supply on all devices before performing any connection work!

The external volt-free signals must be connected to inputs **Z1** to **Z4** and switched to **V-** if they are to be used for an additional function.

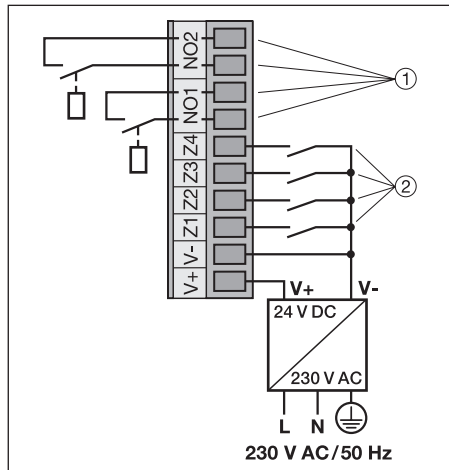
- See section 6.4
- Pull the terminal strip off of the GSM module for better access to the connection terminals.

6.4 Power supply

WARNING

Observe local safety requirements, especially when working on a 230/240 V AC power supply. We recommend having this work done by an electrician.

The GSM Control is connected as seen in the following image.



- 1 Volt-free contacts of the GSM module (e.g. open door)
- 2 Volt-free signals from external devices (e.g. collective malfunction)

7 The Hörmann GSM Control program

7.1 Starting the program

Go through the following steps to start the program:

- Connect the GSM module to the PC using the USB cable.
- Double-click the Hörmann icon on your screen.
- Or click on the Windows **Start** menu, **Programs**, **Hörmann** and **Hörmann GSM Control Programmer**.

The program will start and the user interface will open.



The connection status will be shown in a separate window.



Next, a window will open in which you must enter the password.



- Enter **1234**.

NOTE:

If the GSM module is not connected, this will be indicated in the top right corner of the user interface and you will not see the connection status or the password window.

7.2 Program functions

After you have started the program and logged on, you can access various program functions in the user interface.



7.3 Connection settings



Here you can select the port used to connect the GSM module with the PC.

If the device is connected using a USB cable, you usually do not need to change the setting.

The connection between the GSM module and the PC is disconnected using the **Close port** field; data may be lost if the USB cable is disconnected before going through this process.

7.4 Module settings



You can set the following functions in this overview:

- Switch-on time for relays A and B in seconds
- Event settings
- Phone numbers to notify
- SMS forwarding number
- Supervisor's phone number
- Module's phone number
- Entry period
- Change password
- Change firmware
- Load settings from file
- Save settings to file
- Reset the last entries
- Download settings from module
- Upload settings to module



Input type describes whether inputs **IN1** to **IN4** (terminals Z1 to Z4) work as a normally closed contact (N.C.) or normally open contact (N.O.).

Sens. (s) indicates how long the signal will be available at the input before a SMS is sent to the **Phone numbers to notify**. You may enter up to four numbers that should be called by the GSM Control.

The **Supervisor's phone number** is the only one allowed to change device settings via SMS. In this overview, the telephone number is only for informational purposes and does not have any further functions.

The supervisor's telephone number must be sent via SMS in order for the supervisor to log on – see section 8.

The number of the SIM card used is entered under **Module's phone number**.

You can indicate a telephone number under **SMS forwarding number** that should receive information that the GSM module receives from the network provider.

NOTE

The telephone number of the SIM card used may **not** be entered here.

The time in which the registered user has authorisation to open the door is indicated under **Entry period**.

To conclude the module settings, you must click on the **Upload settings to module** button to transfer the current data.

7.5 User list / Phone numbers



Up to 1,000 users and their telephone numbers that may open the door are managed here.

- a. User telephone number
- b. User name
- c. Properties
 - Master: This user may add further users via SMS
 - A, B, A+B: indicates which relay the caller activates (A = NO1, B = NO2)
 - 24h: user may open the door around the clock and not only during the set opening period.

7.6 EventLog



All changes to the settings and all incoming calls are recorded in the EventLog, i.e. the last 2,000 events are saved here.

The EventLog cannot be deleted.

The current time must be set in the GSM module in order to use the log function.

- To do this, send a SMS to the GSM module containing **#dt**

7.7 Exit program

To end the **Hörmann GSM Control** program, click on the **X** button in the top right corner of the window.

8 Programming via SMS

Several commands may be sent in one SMS, but you must use a start ***** and end **#** for each command. The complete message may not exceed 160 characters.

After the GSM module is started for the first time, supervisor telephone number must be stored that gives the supervisor the right to change settings and add other users.

SMS to GSM module	SMS from GSM module
*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN!

NOTE:

The ***ADMIN#** command will only be accepted once via SMS. You may only delete the previous supervisor number on a PC via the USB port.

- Using the software, delete the supervisor number in the **User list** window and upload the data to the module.

The following table contains all of the SMS commands that may only be used by the supervisor or, with limitations, by users with a master checkmark.

NOTES:

- No empty spaces may be used in commands; only the user name may have an empty space between the first name and surname.
- Commands are case sensitive.

SMS command	SMS	SMS response	Meaning
Register a new user (also possible as the master)	*n= telephone number, name, authorisation, input, door# Example: *n= +491234567890, Max Muster,C,N,2# User list / Phone number Country code, area code, number Name Master or user name Authorisation U = master C = no master (basic value) Input N = 24 hours L = only Entry period (basic value) Door 1 = relay A 2 = relay B B = relays A+B NOTE The module will use the basic values if you do not specify the parameters for authorisation and input.	NEW USER REGISTERED	New user registered
		NUMBER ERROR!	Telephone number is too short or too long
		SYNTAX ERROR	* or # forgotten between the individual commands
		BAD MESSAGE TERMINATE	SMS not ended with #
		PHONE NUMBER ALREADY EXISTS	Telephone number already exists
		MISSING PARAMETER	A parameter is missing in the SMS
Delete a user (also possible as the master)	*d= telephone number, Name# or *d= Name# or *d= telephone number# Example: *d= +491234567890, Max Muster#	DELETE SUCCESSFUL	User successfully deleted
		DELETE FAILED: UNKNOWN PHONE NUMBER	Unknown telephone number
		DELETE FAILED: UNKNOWN USER NAME	Unknown user
Delete all users	*CAU-ADMIN#	CLEAN SUCCESS	All users have been deleted
Register admin	*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN	The person who sent the SMS has been successfully registered as the supervisor
Specify Entry period	*EP= start time, end time# Example: *EP= 08,16#	ENTRY PERIOD CHANGED	The Entry period has been changed

9 Uninstalling the program

Complete the following steps to uninstall the program from your computer:

- ▶ Click the Start icon.
- ▶ Select Programs → Hörmann → Uninstall.
- ▶ To confirm the prompt, click Yes.

10 Cleaning

ATTENTION

Damage to the GSM Control caused by faulty cleaning

Cleaning the GSM Control with unsuitable cleaning agents can damage the housing.

- ▶ Only clean the GSM Control with a clean and soft cloth.

11 Disposal



Electrical and electronic devices may not be disposed of as household rubbish. They must be disposed of at the appropriate recycling facilities.

12 Technical data

Type	GSM Control
Transmission frequency	900 MHz / 1800 MHz 850 MHz / 1900 MHz
Power supply (power supply unit)	100-240 V AC 50/60 Hz
Nominal power consumption	100 mA
Max. current at output relay	5 A at 24 V AC/DC
Perm. ambient temperature	-20°C to +60°C
Protection category	IP 54

13 EC Declaration of Conformity

(as defined in the R&TTE guideline 1999/5/EC)

Herewith the

Company Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

declares that this

Product Hörmann GSM Control

based on its design and style in the marketed version is in accordance with the basic requirements and other relevant requirements of the directive 1999/5/EC and the following directives:

EC Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EC

EC Low-Voltage Directive 2006/95 EC

Any modification made to this product without our express permission and approval shall render this declaration null and void.

Applicable standards and specifications:

DIN EN 60950-1

Information Technology Equipment – Safety

EN 301489-1, -7

Electromagnetic Compatibility and Radio Spectrum Matters (ERM)

EN 301511

Global System for Mobile Communications (GSM)

EN 55022

Information Technology Equipment – Radio Disturbance Characteristics

EN 50130-4

Alarm Systems – Part 4:
Electromagnetic Compatibility

Steinhagen, 07.12.2011

ppa. Axel Becker
Management

Table des matières

1	A propos de ce mode d'emploi	21
2	Consignes de sécurité.....	21
2.1	Utilisation appropriée.....	21
2.2	Consignes de sécurité concernant la mise en service et le fonctionnement	22
3	Fourniture	22
4	Description d'un module GSM	23
4.1	Affichage par LED.....	23
5	Logiciel	23
5.1	Configuration minimum	23
5.2	Installation du logiciel	23
6	Mise en service	24
6.1	Carte SIM.....	24
6.2	Raccord de l'antenne	25
6.3	Bornes de connexion	25
6.4	Alimentation électrique.....	25
7	Programme	
	GSM Control Hörmann.....	25
7.1	Démarrage du programme	25
7.2	Fonctions du programme.....	26
7.3	Paramètres modem	26
7.4	Paramètres module	27
7.5	N° téléphone.....	28
7.6	Journal.....	28
7.7	Quitter le programme	28
8	Programmation par SMS.....	28
9	Désinstallation du programme	30
10	Nettoyage	30
11	Elimination.....	30
12	Données techniques.....	30
13	Déclaration de conformité CE	30

1 A propos de ce mode d'emploi

Lisez attentivement et entièrement les présentes instructions. Elles contiennent d'importantes informations concernant ce produit. Veuillez tenir compte des remarques et en particulier respecter toutes les consignes de sécurité et de danger.

Conservez précieusement les présentes instructions et assurez-vous que tous les utilisateurs puissent les consulter à tout moment.

2 Consignes de sécurité

2.1 Utilisation appropriée

Le GSM Control permet de commuter deux relais par un simple appel. De plus, il dispose de quatre entrées numériques permettant de surveiller des signaux externes.

Tout autre type d'utilisation est interdit. Le fabricant décline toute responsabilité en cas de dommages provenant d'une utilisation inappropriée ou incorrecte.

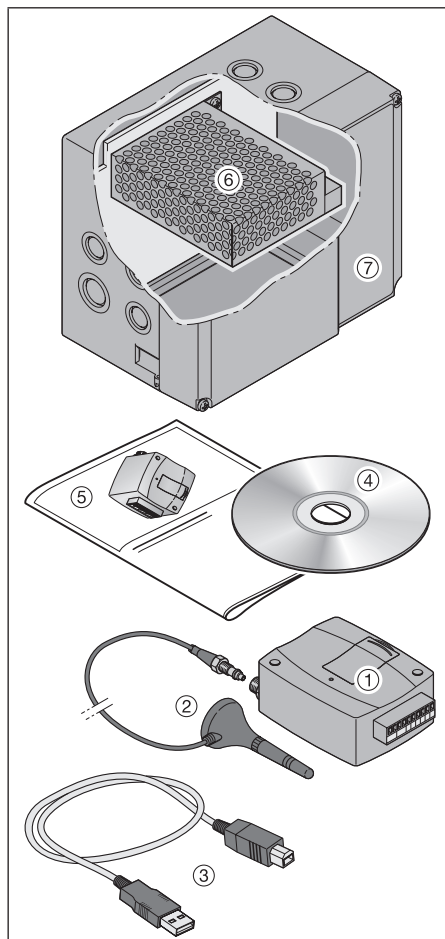
2.2 Consignes de sécurité concernant la mise en service et le fonctionnement

	 DANGER
	Tension secteur
► Voir avertissement au chapitre 6	

 AVERTISSEMENT
Risque de blessure dû à un mouvement de porte
► Voir avertissement au chapitre 6

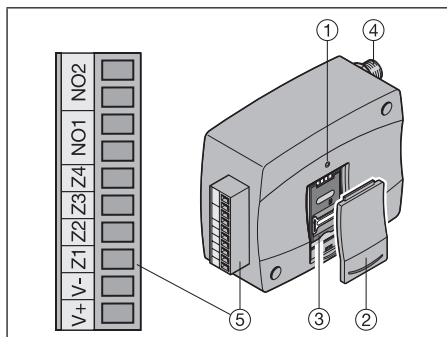
ATTENTION
Altération du fonctionnement due à des intempéries
En cas de non-respect, le fonctionnement peut être altéré !
► Protégez le GSM Control des influences suivantes :
- Humidité - Poussière - Exposition directe au soleil (température ambiante autorisée : -20 °C à +60 °C)

3 Fourniture



- 1 Module GSM
- 2 Antenne GSM
- 3 Câble USB, type A / B
- 4 CD d'installation
- 5 Présentes instructions
- 6 Bloc d'alimentation
- 7 Boîtier

4 Description d'un module GSM



- 1 LED bicolore
- 2 Cache avant
- 3 Logement de carte SIM
- 4 Raccord de l'antenne
- 5 Réglette à bornes

4.1 Affichage par LED

Etat	Fonction
La LED rouge est allumée continuellement et la verte clignote de temps à autre	Aucune connexion secteur GSM
	Redémarrage du GSM Control
Les LED rouge et verte clignent lentement et en alternance	Aucune donnée n'a été chargée à partir du programme
	Les données chargées à partir du programme sont erronées
La LED verte clignote lentement et la rouge est éteinte	Fonctionnement normal

5 Logiciel

5.1 Configuration minimum

L'ordinateur sur lequel vous installez le logiciel doit présenter la configuration minimum suivante :

- Système d'exploitation :
 - Windows XP (Service Pack 2)
 - Windows Vista (Service Pack SP1)
- Lecteur DVD
- Mémoire vive : 256 Mo
- Interface : USB 2.0
- Espace disque nécessaire : 100 Mo min.
- Ecran : 1024 x 768 pixels, High Color (16 bit) ou mieux

5.2 Installation du logiciel

REMARQUE :

Pour pouvoir installer ce programme, les utilisateurs doivent ouvrir une session en tant qu'administrateur.

Pour démarrer l'installation du programme **GSM Control Hörmann**, effectuez les étapes suivantes :

1. Insérez le CD **GSM Control Hörmann** dans le lecteur CD de votre ordinateur.
2. Ouvrez l'explorateur Windows et choisissez le lecteur dans lequel se trouve votre CD d'installation, puis démarrez le fichier Setup.
3. La fenêtre de sélection de la langue s'ouvre.

Ou démarrez l'installation via le menu Démarrer de Windows.

- a. Cliquez sur le **menu Démarrer** de Windows.
- b. Sélectionnez **Exécuter...**
- c. Dans le champ de dialogue, cliquez sur **Parcourir...**
- d. Sélectionnez le lecteur dans lequel se trouve votre CD d'installation, puis démarrez le fichier Setup.
- e. Confirmez votre sélection par **OUI**. La fenêtre de sélection de la langue s'ouvre.
4. Sélectionnez la langue dans laquelle vous souhaitez installer le logiciel.

5. Suivez les instructions apparaissant à l'écran jusqu'à ce que l'installation soit terminée.
6. Une fois l'installation réussie, retirez le CD du lecteur.

6 Mise en service

	 DANGER
Tension secteur	
Tout contact avec la tension secteur peut entraîner une décharge électrique mortelle. Par conséquent, veuillez impérativement respecter les consignes suivantes : ▶ Les raccordements électriques doivent uniquement être effectués par un électricien professionnel. ▶ Assurez-vous que les prescriptions nationales en matière d'utilisation des appareils électriques sont respectées. ▶ Mettez l'installation hors tension et protégez-la de toute remise en marche intempestive.	

 AVERTISSEMENT
Risque de blessure dû à un mouvement de porte L'utilisation du GSM Control est susceptible de blesser des personnes en raison du mouvement de porte. ▶ Assurez-vous que le GSM Control est uniquement utilisé par des personnes déjà initiées au fonctionnement de l'installation de porte télécommandée ! ▶ Vous devez en règle générale commander le GSM Control avec contact visuel direct à la porte si cette dernière ne dispose que d'un dispositif de sécurité ! ▶ N'empruntez les ouvertures de porte télécommandées en véhicule ou à pied que lorsque la porte s'est immobilisée en position finale Ouvert ! ▶ Ne restez jamais dans la zone de déplacement de la porte.

ATTENTION

Courant étranger

Un courant étranger aux bornes de connexion (V+, V- et Z1-Z4) du module GSM entraîne une destruction de l'électronique.

- ▶ Posez les câbles des bornes de connexion dans un système d'installation séparé de la tension secteur.

6.1 Carte SIM

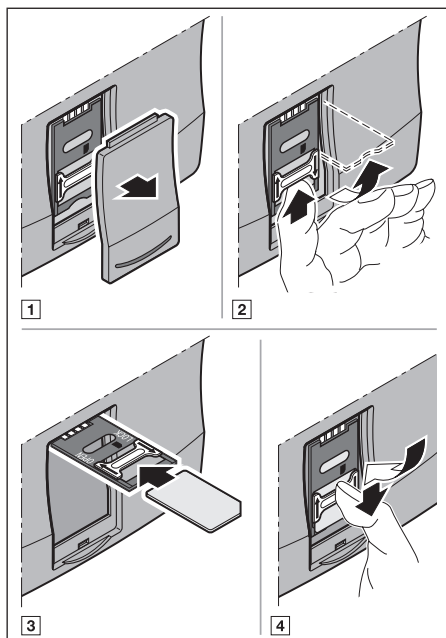
Pour le fonctionnement du module GSM, il vous faut une carte SIM débloquée.

6.1.1 Insertion de la carte SIM

REMARQUE :

Avant d'insérer la carte SIM dans le module GSM :

- La demande du code PIN et la messagerie doivent être désactivées.
- Un test d'envoi et de réception de SMS doit être effectué avec la carte SIM.



1. Ouvrez le cache avant du module GSM.
2. Relevez la languette métallique du logement de carte SIM dans le sens **OPEN**. Soulevez le logement de carte.
3. Insérez la carte SIM comme illustré sur la figure.
4. Rabaissez le logement de carte dans sa position initiale.
Abaissez la languette métallique du logement de carte dans le sens **LOCK**.
5. Fermez le cache avant du module GSM.

6.2 Raccord de l'antenne

Enfichez la fiche de l'antenne GSM dans le raccord de l'antenne, puis vissez-les.

REMARQUE :

Le positionnement de l'antenne permet d'optimiser la connexion GSM. Vous trouverez la meilleure qualité de connexion à l'aide d'un téléphone portable.

- ▶ Lors de ces essais, veillez à ce que les deux cartes SIM proviennent du même opérateur téléphonique.

6.3 Bornes de connexion

⚠ AVERTISSEMENT

Avant tout travail de raccordement, coupez l'alimentation électrique de tous les appareils !

Les signaux sans potentiel externe doivent être raccordés aux entrées **Z1** à **Z4** et commutés contre **V-**, si leur utilisation pour une fonction supplémentaire est souhaitée.

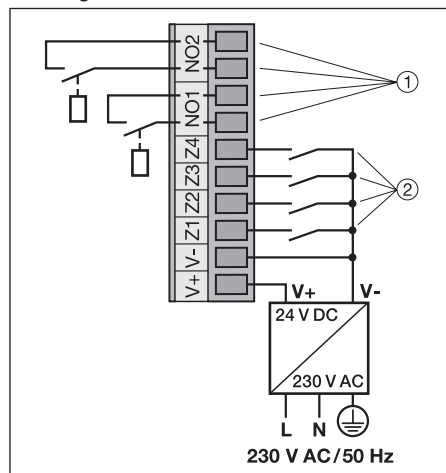
- ▶ Voir chapitre 6.4
- ▶ Pour une meilleure accessibilité aux bornes de connexion, retirez le connecteur multibroche du module GSM.

6.4 Alimentation électrique

⚠ AVERTISSEMENT

Les dispositions de sécurité locales doivent être respectées, en particulier pour une alimentation électrique de 230 / 240 V CA. Nous recommandons de laisser un électricien professionnel effectuer ces travaux.

Le GSM Control est raccordé comme illustré sur la figure suivante.



- 1 Contacts sans potentiel du module GSM (par exemple pour l'ouverture de porte)
- 2 Signaux sans potentiel externes (par exemple panne collective)

7 Programme GSM Control Hörmann

7.1 Démarrage du programme

Pour démarrer le programme, effectuez les étapes suivantes :

- ▶ A l'aide du câble USB, raccordez le module GSM au PC.
- ▶ Sur l'écran, double-cliquez sur l'icône Hörmann.
- ▶ Ou cliquez sur le menu **Démarrer** de Windows, **Programmes, Hörmann** et **Hörmann GSM Control Programmer**.

Le programme est lancé et l'interface utilisateur apparaît.



Le statut de connexion apparaît dans une fenêtre séparée.



Ensuite s'ouvre une fenêtre vous invitant à saisir votre mot de passe.



► Saisissez alors **1234**.

REMARQUE :

Si le module GSM n'est pas raccordé, cela vous est signalé dans l'interface utilisateur en haut à droite et ni le statut de connexion, ni l'invite du mot de passe n'apparaissent.

7.2 Fonctions du programme

Une fois le programme démarré et la connexion réussie, vous pouvez accéder aux différentes fonctions du programme par l'interface utilisateur.



7.3 Paramètres modem



Cet icône vous permet de sélectionner le port de raccordement entre le module GSM et le PC.

Lorsque l'appareil est raccordé par câble USB, il n'est en général pas nécessaire de modifier le réglage.

La connexion entre le module GSM et le PC doit être coupée par le champ **Fermet. port**. Si le câble USB est retiré prématurément, des données peuvent être perdues.

7.4 Paramètres module



Cet icône vous permet de régler les fonctions suivantes :

- Durée d'enclenchement des relais A et B en secondes
- Paramètres événement
- N° téléphone pour information
- N° pour renvoi SMS
- Administrateur n° de tél.
- N° de tél. du module GSM
- Durée ouverture
- Mod. mot passe
- Modif. microlog
- Chargement param. du fichier
- Sauveg. param. dans fichier
- Réinitialisation des dernières saisies
- Charg. param. à partir module GSM
- Charg. param. dans module GSM



La rubrique **Fonction** permet de savoir si les entrées **IN1** à **IN4** (bornes Z1 à Z4) fonctionnent en tant que contacts d'ouverture (N.O.) ou de fermeture (N.F.).

La rubrique **Tps (s)** indique la durée durant laquelle le signal est présent à l'entrée, avant qu'un SMS ne soit envoyé aux **N° téléphone pour information**. Il est possible d'entrer jusqu'à quatre numéros à prévenir par le GSM Control.

Le **Administrateur n° de tél.** est le seul autorisé à modifier les réglages de l'appareil par SMS. Pour cet icône, le numéro de téléphone n'est présent qu'à titre indicatif et ne présente aucune autre fonction.

Pour la connexion de l'administrateur, son numéro de téléphone doit être envoyé par SMS – voir chapitre 8.

En ce qui concerne le **N° de tél. du module GSM**, le numéro de la carte SIM insérée doit être saisi.

Sous **N° pour renvoi SMS**, il est possible d'indiquer un numéro de téléphone susceptible de recevoir des informations envoyées au module GSM par l'opérateur téléphonique.

REMARQUE

Il est **interdit** de saisir ici le numéro de téléphone de la carte SIM insérée.

La rubrique **Durée ouverture** indique la durée durant laquelle les utilisateurs enregistrés ont l'autorisation d'ouvrir la porte.

Pour conclure les réglages du module, cliquez sur le bouton **Charg. param. dans module GSM**, afin de transmettre les données actuelles.

7.5 N° téléphone



Cet icône permet de gérer jusqu'à 1000 utilisateurs ainsi que leurs numéros de téléphone autorisés à ouvrir la porte.

- Numéro de téléphone de l'utilisateur
- Nom d'utilisateur
- Caractéristiques
 - Maître : cet utilisateur peut ajouter d'autres utilisateurs par SMS
 - A, B, A+B : indique le relais commuté par l'appelant (A = NO1, B = NO2)
 - 24h : l'utilisateur peut ouvrir la porte à tout instant et pas uniquement durant la période d'ouverture réglée.

7.6 Journal



Le Journal recense toutes les modifications de réglages ainsi que tous les appels entrants. Cela signifie qu'il enregistre les 2000 derniers événements.

Il est impossible de supprimer le Journal.

Pour pouvoir utiliser le journal, l'heure actuelle doit être réglée sur le module GSM.

- Pour cela, envoyez un SMS contenant **#dt** au module GSM.

7.7 Quitter le programme

Pour quitter le programme **GSM Control Hörmann**, cliquez sur le bouton **X** dans le coin supérieur droit de la fenêtre.

8 Programmation par SMS

Plusieurs commandes peuvent être envoyées dans un SMS. Chaque commande doit néanmoins être précédée d'un ***** et suivie d'un **#**. La longueur max. du SMS ne doit pas dépasser 160 caractères.

Après le premier démarrage du module GSM, un numéro de téléphone doit être enregistré en tant qu'administrateur, afin d'être autorisé à modifier des réglages et à créer d'autres utilisateurs.

SMS au module GSM	SMS du module GSM
*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN!

REMARQUE :

La commande ***ADMIN#** par SMS n'est acceptée qu'une fois. La suppression du numéro de l'administrateur n'est possible que sur PC par le port USB.

- A l'aide du logiciel, supprimez le numéro de l'administrateur dans la fenêtre **N° téléphone** et transmettez les données au module.

Le tableau suivant contient toutes les commandes SMS utilisables par l'administrateur et, avec restrictions, par les utilisateurs cochés en tant que maîtres.

REMARQUES :

- Pour l'écriture des commandes, n'utilisez aucune espace. Seuls les prénom et nom de l'utilisateur peuvent être séparés dans le champ Nom d'utilisateur.
- La casse doit être respectée.

Commande SMS	SMS	Réponse SMS	Signification
Enregistrement d'un nouvel utilisateur (également possible en tant que maître)	*n=numéro de téléphone, nom, autorisation, entrée, porte# Exemple : *n=+491234567890, Henri Martin,C,N,2# N° téléphone Indicatif national, indicatif régional, numéro d'appel Nom Nom maître ou nom utilisateur Autorisation U = Maître C = Aucun maître (valeur de base) Entrée N = 24 heures L = Durée ouverture uniquement (valeur de base) Porte 1 = Relais A 2 = Relais B B = Relais A+B REMARQUE Si les réglages Autorisation et Entrée ne sont pas envoyés, le module utilise les valeurs de base.	NEW USER REGISTERED	Nouvel utilisateur enregistré
		NUMBER ERROR!	Numéro de téléphone trop court ou trop long
		SYNTAX ERROR	Oubli de * ou # entre les différentes commandes
		BAD MESSAGE TERMINATE	SMS non conclu par #
		PHONE NUMBER ALREADY EXISTS	Numéro de téléphone déjà existant
		MISSING PARAMETER	Réglage manquant au SMS
Suppression d'un utilisateur (également possible en tant que maître)	*d=Numéro de téléphone, Nom# ou *d=Nom# ou *d=Numéro de téléphone# Exemple : *d=+491234567890, Henri Martin#	DELETE SUCCESSFUL	Suppression de l'utilisateur réussie
		DELETE FAILED: UNKNOWN PHONE NUMBER	Numéro de téléphone inconnu
		DELETE FAILED: UNKNOWN USER NAME	Utilisateur inconnu
Suppression de tous les utilisateurs	*CAU-ADMIN#	CLEAN SUCCESS	Suppression de tous les utilisateurs réussie
Enregistrement de l'administrateur	*ADMIN#	YOU ARE REGISTERED AS ADMIN	Enregistrement de l'expéditeur du SMS en tant qu'administrateur réussi
Définition de la Durée ouverture	*EP=Heure de début, Heure de fin# Exemple : *EP=08,16#	ENTRY PERIOD CHANGED	Modification de la Durée ouverture

9 Désinstallation du programme

Pour désinstaller le programme de votre ordinateur, effectuez les étapes suivantes :

- ▶ Dans le menu Windows, cliquez sur Démarrer.
- ▶ Sélectionner dans l'ordre Programmes, Hörmann, Désinstaller.
- ▶ Pour confirmer la demande de sécurité, cliquez sur le bouton Oui.

10 Nettoyage

ATTENTION

Endommagement du GSM Control dû à un nettoyage incorrect

Le nettoyage du GSM Control à l'aide de produits nettoyants inappropriés peut altérer le boîtier.

- ▶ Nettoyez le GSM Control uniquement à l'aide d'un chiffon propre et doux.

11 Elimination



Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères, mais doivent être remis aux points de collecte prévus à cet effet.

12 Données techniques

Type	GSM Control
Fréquence de transmission	900 MHz / 1800 MHz 850 MHz / 1900 MHz
Alimentation électrique (bloc d'alimentation)	100-240 V CA 50 / 60 Hz
Consommation de courant nominale	100 mA
Courant max. au relais de sortie	5 A pour 24 V CA / CC
Temp. ambiante admise	De -20 °C à +60 °C
Indice de protection	IP 54

13 Déclaration de conformité CE

(Suivant la directive R&TTE 1999 / 5 / CE)

Par la présente,

La société Hörmann KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen

certifie que le présent

Produit GSM Control Hörmann

sur le plan de la conception et de la fabrication et dans la version qu'elle commercialise, satisfait aux exigences fondamentales et autres prescriptions pertinentes de la directive 1999 / 5 / CE ainsi qu'aux directives suivantes :

Directive CE Compatibilité électromagnétique 2004 / 108 / CE

Directive CE Basse tension 2006 / 95 / CE

Toute modification du produit non approuvée annule la validité de la présente déclaration.

Normes et spécifications apparentées et connexes :

DIN EN 60950-1

Dispositifs des techniques d'information – Sécurité

EN 301489-1, -7

Electromagnetic compatibility and Radio spectrum Matters (ERM)

EN 301511

Global System for Mobile communications (GSM)

EN 55022

Information technology equipment – Radio disturbance characteristics

EN 50130-4

Alarm systems – Part 4: Electromagnetic compatibility

Steinhagen, le 07.12.2011

p.p. Axel Becker,
Direction générale



TR30G038 RE / 02.2012



HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft
Upheider Weg 94-98
D-33803 Steinhagen
www.hoermann.com